

EINLADUNG

zu einer Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses
Tag der Sitzung: Mittwoch, 07.10.2009
Ort der Sitzung: Rathaus, Ratssaal
Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr



Tagesordnung (Beratungspunkte):

- a) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- b) Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 27 Absatz 2 Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Stolberg (Rhld.)
- c) Beschlussfassung über die Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung:

1. Straßenerneuerung Lindenstraße
hier: Ergebnis der Bürgerbeteiligung - Vorlage wird nachgereicht -
2. Straßenerneuerung Rhein-Nassau-Weg
hier: Ergebnis der Bürgerbeteiligung - Vorlage wird nachgereicht -
3. Straßenerneuerung Aachener Straße
hier: Überarbeitung der Schätzkosten - Vorlage wird nachgereicht -
4. Mensa Goethe Gymnasium
hier: Informationsvorlage und Planvorstellung
5. Deckensanierung Grundschule Büsbach
hier: Informationsvorlage - Vorlage wird nachgereicht -
6. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates;
Mitteilungen

B) Nichtöffentliche Sitzung:

1. Ersatzbeschaffung eines Einkammer-Streuautomat
hier: Auftragsvergabe
2. Beschaffung Mannschaftstransportfahrzeuges - MTF - nach DIN 14502 und EN 1846-1 für die Freiwillige Feuerwehr Stolberg
3. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung
hier: Bauchufermauer Kaplan Dunkel Platz
4. Jahresauftrag der Fa. Hilger für Kanal-TV-Untersuchungen
hier: Erhöhung der Auftragssumme - Vorlage wird nachgereicht -

5. Jugendheim Münsterbusch: Dachsanierung
hier: Anpassung Auftrag Elektroinstallation
6. Mensa Goethe Gymnasium
hier: Vergabe des Architektenauftrages
- Leistungsphasen 3-9-
7. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung
hier :Energetische Sanierung OGS Breinig - **Vorlage wird nachgereicht** -
8. Konjunkturpaket II und Mensa Ritzefeld-Gymnasium
hier: Vergabe der Planungsleistungen Haustechnik Heizung und Sanitär
9. Konjunkturpaket II und Mensa Ritzefeld-Gymnasium
hier: Vergabe der Planungsleistungen Haustechnik Elektroinstallation
10. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates;
Mitteilungen

Der Vorsitzende

gez.

S. Pietz

Datum
21.09.09Drucksache-Nr.
3441-2009**VORLAGE**

für die Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses

am 07.10.2009

Tagesordnungspunkt Nr. **A) 4.**

Betreff

Mensa Goethe-Gymnasium

hier: Informationsvorlage und Planvorstellung

a) Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt den Inhalt der Informationsvorlage sowie die Vorstellung der Pläne zustimmend zur Kenntnis.

b) Sachverhalt:

In seiner Sitzung am 15.07.2009 beschloss der BVA einstimmig, das Architekturbüro Bernardi, Aachen, zunächst mit den Leistungsphasen 1 - 2 für die Neuplanung der Mensa des Goethe-Gymnasiums zu beauftragen. Zwischenzeitlich wurden durch das Büro Planunterlagen erstellt, die in der aktuellen Sitzung vorgestellt werden. Als Anlage sind Plan, architektonische Konzeption sowie Bauzeitenplan zur Kenntnisnahme beigelegt. Ein Exposé wird in den Fraktionszimmern hinterlegt. Herr Bernardi wird in der Sitzung persönlich anwesend sein.

c) Rechtslage:

HOAI

d) Finanzierung:

Die Stadt Stolberg hat keinen genehmigten Haushaltsplan. Ausgaben richten sich daher nach der vorläufigen Haushaltsführung gem. § 81 GO. Danach dürfen ausschließlich Ausgaben geleistet werden, zu deren Leistung die Gemeinde rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Ausgaben unaufschiebbar sind; sie darf insbesondere Bauten, Beschaffung und sonstige Leistungen des Vermögenshaushaltes, für die im Haushaltsplan des Vorjahres Haushaltsansätze oder Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen waren, fortsetzen.

Für die Herrichtung der Mensa sind für das Jahr 2009 im Haushaltsentwurf 400.000.- € angesetzt.

Für die Gesamtmaßnahme sieht der Entwurf 850.000.- € vor.

In der Sitzung am 15.07.2009 beschloss der BVA neben der Mensa ein erweitertes Raumprogramm mit zusätzlichen Arbeitsräumen für Lehrer und Schüler.

Gemäß Kostenschätzung ergeben sich Baukosten in Höhe von 1.962.000.- €.

Für die Umsetzung des Brandschutzkonzeptes sind in der Instandhaltungsrückstellung für das Jahr 2010 150.000.- € veranschlagt.

e) Personelle Auswirkung:

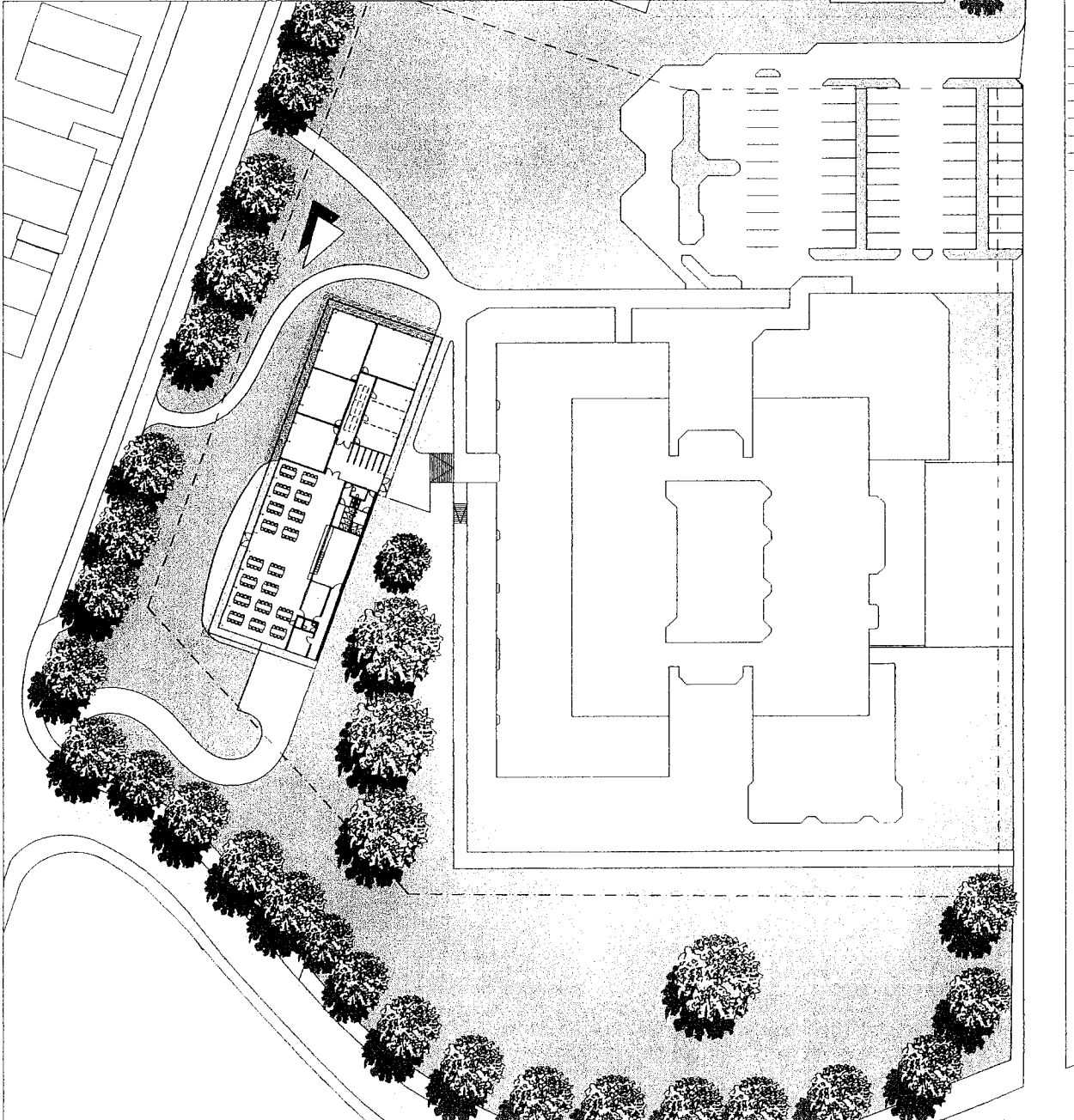
Die Maßnahme bindet Personal des Hochbauamtes.

I.A.



Pickhardt
Leiter Fachbereich 1

Nr.	Vorgangsname	Dauer	Anfang	Ende	4. Qtl, 2009			1. Qtl, 2010			2. Qtl, 2010			3. Qtl, 2010			4. Qtl, 2010			1. Qtl, 2011		
					Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mrz
1	Brandschutzgutachten, Büro	1 Tag	Do 30.04.09	Do 30.04.09																		
2	Statik, Büro	1 Tag	Do 30.04.09	Do 30.04.09																		
3	Genehmigungsplanung / Bauantrag	22 Tage	Do 08.10.09	Fr 06.11.09	█	◆																
4	Baugrunduntersuchung	10 Tage	Mo 19.10.09	Fr 30.10.09	◆																	
5	LV Erdarb., Grundl., Gerüst, Rohbau, Stahlb. Dach, Fenster	29 Tage	Mo 16.11.09	Mi 23.12.09			█															
6	Kalkulation+Submission	22 Tage	Mo 11.01.10	Di 09.02.10				◆														
7	Auswertung+Vergabe	22 Tage	Mo 08.02.10	Di 09.03.10				█	◆													
8	Baubeginn: Erdarb., Rohbau	35 Tage	Mo 15.03.10	Fr 30.04.10						█												
9	Stahlbau	15 Tage	Mo 03.05.10	Fr 21.05.10							█											
10	Dachtragschale	3 Tage	Mo 24.05.10	Mi 26.05.10								█										
11	Dachdeckung	20 Tage	Mo 31.05.10	Fr 25.06.10									█									
12	Fenster	15 Tage	Mo 14.06.10	Fr 02.07.10										█								
13	Estrich	10 Tage	Mo 26.07.10	Fr 06.08.10											█							
14	Trockenbau Innenwände	10 Tage	Mo 02.08.10	Fr 13.08.10												█						
15	Fliesen	10 Tage	Mo 30.08.10	Fr 10.09.10													█					
16	Bodenbelag - ?-	20 Tage	Mo 06.09.10	Fr 01.10.10														█				
17	Sanitärtrennwände	3 Tage	Mo 13.09.10	Mi 15.09.10															█			
18	Maler	10 Tage	Mo 04.10.10	Fr 15.10.10																█		
19	Türen	2 Tage	Mi 07.10.09	Do 08.10.09																		
20	Hausanschlüsse	4 Tage	Di 13.04.10	Fr 16.04.10																		
21	Heizungsinstallation	15 Tage	Mo 05.07.10	Fr 23.07.10																		
22	Sanitär	35 Tage	Mo 05.07.10	Fr 20.08.10																		
23	Lüftung	15 Tage	Mo 05.07.10	Fr 23.07.10																		
24	Elektrosinstallation	35 Tage	Mo 05.07.10	Fr 20.08.10																		
25	Datenleitungen	10 Tage	Mo 05.07.10	Fr 16.07.10																		
26	Zeitpuffer	20 Tage	Mo 18.10.10	Fr 12.11.10																		
27	Endmontage Sanitär	10 Tage	Mo 15.11.10	Fr 26.11.10																		
28	Endmontage Lüftung	5 Tage	Mo 15.11.10	Fr 19.11.10																		
29	Endmontage Heizung	5 Tage	Mo 15.11.10	Fr 19.11.10																		
30	Endmontage Beleuchtung	5 Tage	Mo 15.11.10	Fr 19.11.10																		
31	Mängelbeseitigung / Retuschen	5 Tage	Mo 22.11.10	Fr 26.11.10																		
	Schließsystem	1 Tag	Mo 29.11.10	Mo 29.11.10																		
33	Baureinigung	4 Tage	Mo 29.11.10	Do 02.12.10																		
34	Einweihung	0 Tage	Fr 03.12.10	Fr 03.12.10																		

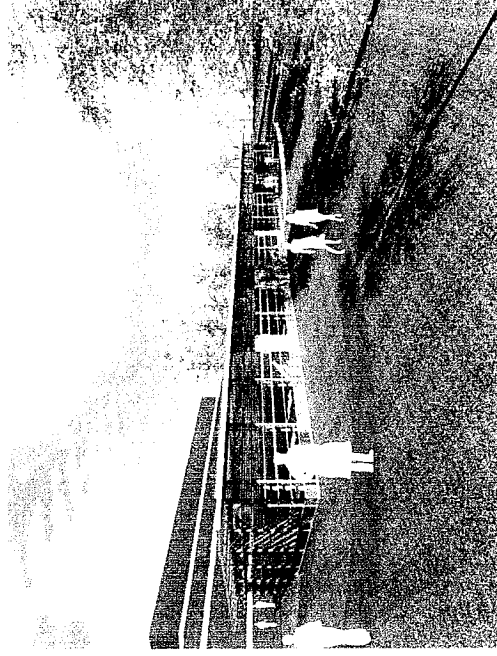


Lageplan M: 1:1000

Boethe Gymnasium Stolberg Mensa



Innenperspektive



Außenperspektive

DIPL - ING ARCHITEKT KLAUS BERNARDI AKNW

THEATERSTR.30-32

.EL.: 0241/ 403014

E-MAIL: BUERO.BERNARDI@T-ONLINE.DE

52062 AACHEN

FAX:0241/ 403061

GOETHE – GYMNASIUM STOLBERG MENSA

Architektonische Konzeption

- a) **Der geplante Mensaneubau wird östlich des vorhandenen Schulkomplexes in das Hanggelände zur Walter – Dobbmann – Straße platziert.**
- b) **Die Grundrissform des Gebäudes entspricht einem länglichen Rechteck. Der nordöstliche Teil der Grundrissfläche wird durch die eigentliche Mensa und ihre Nebenräume beansprucht, der südwestliche durch die weiteren schulischen Räumlichkeiten, wie sie vom Raumprogramm her gefordert sind.
Die Zugänglichkeit, die Erschließung, liegt etwa mittig zwischen diesen beiden Bereichen.
Der besseren Belichtung halber und günstigeren Exposition zur Sonne wird das Mensagebäude leicht aus der Parallelität zum vorhandenen Schulkomplex nach Osten hin gedreht.**
- c) **Durch Ausnutzung der topografischen Situation (Hanglage nach Osten) wird das Gebäude gewissermaßen in den Hang hinein geschoben und öffnet sich über die freien Fensterpartien zur Talseite.**
- d) **Für die Dachflächen ist eine Begrünung vorgesehen. Sie ist ein Bestandteil, um den Neubau in die vorhandenen Freianlagen der Schule dezent und harmonisch einzubinden.**
- e) **Die Anlieferung zur Küche (Catering) erfolgt über die neu angelegte Zufahrt auf der Nordostseite.**
- f) **Die Anbindung für die Mensabnutzer erfolgt über die Schulfluranlage, die direkt gegenüber dem Eingang zur Mensa liegt, ansonsten übers Freie.**